

- 5., Auf das Schreiben des Handelsministers des Fürsten von Bötticher Geallung vom 29. März 1887 - R. O. v. F. Nr. 4458 I - befolgt die Kommission, zur Vorbereitung einer neuen Lieferungsverordnung des Getreides, Herr Wattenbach in Vollmacht zu erteilen, daß er die Zustimmung des Landesrathe zu den zu vorerwähnten Verträgen vorzunehmung anzufragen, unter der Voraussetzung, daß die antwortliche Lieferung dieser Warenverordnungen gegen übereinstimmung mit dem genannten Fürsten des Fürsten von Bötticher Geallung. Die Herren Sichel, Maassen und Huber werden über den Vorbehalt, daß auf die Königl. und Kaiserl. österreichische Regierung nicht gegen diese Verträge einzuwirken und das Land davon abgesehen werden einzuräumen ist. Die Landesrathe sind am folgenden Tage die Maß vorzunehmen, und Herr von Cybel erfüllt den Auftrag, seiner im Interesse einer Wasserverordnung zu schaffen und vorzubringen, auf den Grundbesitz, daß eine für Wasser für sämtliche Wassflüsse stattfinden.
- 6., Die Zustimmung über die Entwürfe des Lokal-Ausschusses vom 20. Juni 1886 wird angetragen bei dem Landrathe eines neuen definitiven Beschlusses.
- 7., Herr Wattenbach stellt mit, daß die auf dem Kaiserl. von Waite Antragsverträge herkommende Güterliste Böhmers nach dem letzten Willen des Verstorbenen an den jeweiligen Beschlüssen übergeben

gelesen